



Tekla Structures 19: Optimierte Arbeitsabläufe für alle Materialien

Tekla Structures 19: Optimierte Arbeitsabläufe für alle Materialien
Die neue Version der Building Information Modeling (BIM) Software Tekla Structures bietet Bauunternehmen aus allen Branchen verbesserte Möglichkeiten für die Kommunikation und Kollaboration in Bauprojekten. Außerdem enthält die Software neue Funktionen für Planung und Modellierung, die speziell auf die Anforderungen des Betonbaus zugeschnitten sind. Besonders Unternehmen, die im Betonbau tätig sind, bietet Tekla Structures 19 ein erweitertes Leistungsspektrum. Optimal abgestimmte Werkzeuge wie die intelligente Fugenfunktion unterstützen Baufirmen und Ingenieurbüros bei der Planung und Ausführung von Ortbetonprojekten. Die Software vereinfacht so die Erstellung von BIM-Modellen und die daraus abgeleitete Detailplanung bis hin zur Erzeugung von Betonierabschnitten. Neue und verbesserte Schnittstellen verknüpfen das Modell direkt mit der Fertigung sowie mit anderen Bausoftware-Lösungen und gewährleisten einen optimalen Informationsfluss. Komplexe Eisenformen wie z.B. gewendelte Bewehrung in Rundstützen oder Bohrpfehlen lassen sich leicht in IFC exportieren. So können sie direkt von anderen Projektbeteiligten weiter bearbeitet werden. Neben den erweiterten Funktionen für den Betonbau bietet Tekla Structures neue Möglichkeiten zur Kommunikation und Kollaboration. Schweißnähte werden nun mit Hilfe der Schweißnahtvisualisierung direkt mit Größe und Form im Modell angezeigt. Dies erspart dem Anwender die Interpretation zusätzlicher Dialoge. Auch Schnittansichten auf Zeichnungen lassen sich durch eine grafische Anleitung leicht erstellen. Weiterhin lassen sich auch asymmetrische, geschwungene Formen aufgrund der unkomplizierten Verknüpfung der Software mit Produktionsmaschinen zuverlässig produzieren. Mithilfe des "Tekla Modell-Organizers" können Anwender ihre Modelle anhand von Vorlagen, Baulosen oder Bauabschnitten klassifizieren und strukturieren. Zudem steht mit dem Objekt-Browser ein Werkzeug zur Verfügung, das schnell die Tonnage und Volumenangaben für Teile, Gruppen, Teilsysteme und Sequenzen ermittelt. Für Unterstützung bei der Anwendung von Tekla Structures 19 sorgt ab sofort die interaktive Online-Hilfe "Tekla User Assistance". Dieser Self-Service-Support lässt sich mit einem Klick aufrufen und hilft den Anwendern dabei, die Werkzeugpalette der Software optimal zu nutzen und ihre Kompetenzen und Fähigkeiten rund um BIM eigenständig zu erweitern. "Wir möchten die Bauunternehmen dabei unterstützen, ihre hochgesteckten Ziele zu erreichen, unabhängig davon, welche Materialien eingesetzt werden", erklärt Risto Rätty, Executive Vice President und stellvertretender CEO von Tekla. "Unsere Software unterstützt sie dabei, durch bessere Planung, optimierte Prognosen, ein genaueres Verständnis für den jeweiligen Arbeitsablauf und das Eliminieren von Fehlern einen klaren Wettbewerbsvorteil zu erreichen." Die BIM-Software Tekla Structures ist seit ihrem Markteintritt 2004 ein vielgenutztes Werkzeug für Baufachleute auf der ganzen Welt. Zahlreiche Gebäude, Brücken, Sportkomplexe und andere Bauwerke wurden mit Tekla Structures modelliert, geplant und errichtet. Sie lässt sich nahtlos mit Tekla BIMsight einsetzen, dem kostenlosen Tool für die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei Bauprojekten. Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.teklastructures.com.
Weber Shandwick München
Infanteriestraße 19
80797 München
Telefon: +49 (0)89 338790
Telefax: +49 (0)89 38387938
Mail: cdirkes@webershandwick.com
URL: <http://www.webershandwick.de/>

Pressekontakt

Weber Shandwick München

80797 München

webershandwick.de/
cdirkes@webershandwick.com

Firmenkontakt

Weber Shandwick München

80797 München

webershandwick.de/
cdirkes@webershandwick.com

Als eines der weltweit führenden PR-Beratungsunternehmen haben wir ein klares Ziel: Kommunikation nachhaltig und messbar für den Erfolg der Unternehmen, Marken, Organisationen und Institutionen unserer Kunden einzusetzen.